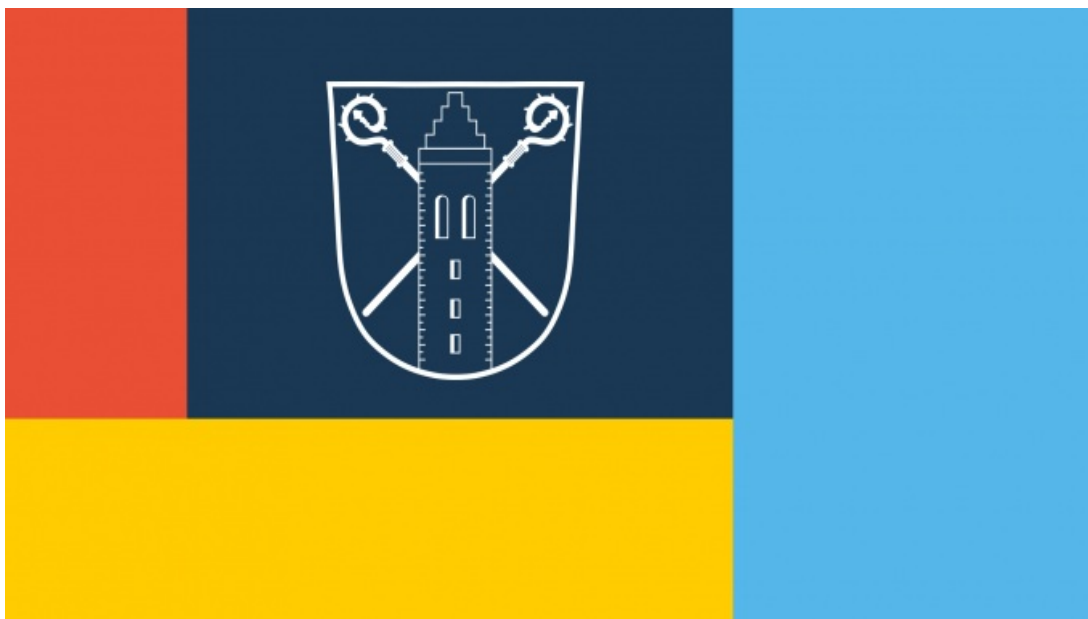




Lesedauer: **3 Minuten**

11.März 2024 | Infoveranstaltung

GLASFASER FÜR DIE VG ILMMÜNSTER: LEONET VERANSTALTET ZWEI INFORMATIONSABENDE

Kürzlich haben die beiden Bürgermeister Georg Ott (Iilmünster) und Wolfgang Hagl (Hettenshausen) mit LEONET Kommunalbetreuer Frank Langwieser im Auftrag der Geschäftsführung mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarungen den Grundstein für den Glasfaserausbau in beiden Gemeinden gelegt. Jetzt haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich bei einem Infoabend ausführlich zu informieren. Am 12. März ist LEONET in der Turnhalle der Grundschule Iilmünster (Freisinger Str. 8, Iilmünster) und 13. März im Gasthof Schrätzenstaller (Hauptstraße 37, Hettenshausen). Beginn ist jeweils ab 19 Uhr, eine Voranmeldung ist nicht nötig. Zunächst werden die Bürgermeister Grußworte sprechen, anschließend wird LEONET Projektleiterin Nicole Engl durch die Abende führen und im Anschluss an die detaillierte Vorstellung des Ausbauvorhabens allen Anwesenden Rede und Antwort stehen.

Insgesamt sollen rund 1.850 Haushalte und Gewerbe über eine Gesamtlänge von 34 Kilometer zukunftssichere Glasfaser erhalten. Der Entscheidung für LEONET liegt ein einstimmiger Gemeinderatsbeschluss zugrunde. Iilmünsters Bürgermeister Ott sagt: „Wir ziehen in unserer Verwaltungsgemeinschaft generell an einem Strang und ich freue mich, dass wir uns auch beim Glasfaserausbau wieder einig sind.“ Sein Kollege aus Hettenshausen ergänzt: „Das Internet gehört mittlerweile zur Grundversorgung der Haushalte. Die zunehmende und notwendige Digitalisierung kann nur mit einem flächendeckenden

Glasfaserausbau funktionieren. Daher freuen wir uns, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinden Iilmünster und Hettenshausen mit diesem

Kooperationspartner eine zukunftsfähige Infrastruktur bieten können.“

Die LEONET wird das Vorhaben auf privatwirtschaftlichem Weg angehen. Werden keine öffentlichen Förderungen in Anspruch genommen, spart sich die Verwaltungsgemeinschaft viel Zeit und Geld, da beispielsweise Ausschreibungen und finanzielle Zuschüsse entfallen. Doch bei dieser Variante müssen die Bürgerinnen und Bürger mitziehen. Nur wenn genügend Menschen einen

Telefonie- / Internet- /IPTV-Vertrag mit der LEONET unterzeichnen, kann die Glasfasertrasse gebaut werden.

Die Internetanschlüsse werden standardmäßig im Download 1.000 Mbit/s leisten können – bei Bedarf mehr. Das Netz soll allen Anbietern offenstehen, die Leitungen bei der LEONET pachten. „Open Access gehört auch im eigenwirtschaftlichen Ausbau zu unseren Grundsätzen“, sagt LEONET Kommunalbetreuer Frank Langwieser.

Für den Glasfaserausbau sind zwei Jahre Bauzeit geplant, ein regionales Tiefbauunternehmen wird die Arbeiten ausführen.

Weitere Informationen: leonet.de/illmuenster

Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle
Leitung PR
E-Mail: wolfgang.woelfle@leonet.de
Mobil: 0151-1881 9222

Elisabeth Gries
Referentin Unternehmenskommunikation
E-Mail: elisabeth.gries@leonet.de
Mobil: 0151-7223 3910
